

Montag, 11. September**0.03 ARD-Nachtkonzert****Franz Liszt:**

„Die Ideale“

MDR-Sinfonieorchester

Leitung: Jun Märkl

Robert Schumann:

Streichquartett a-Moll op. 41 Nr. 1

Gewandhaus-Quartett

Joseph Haydn:

Divertimento C-Dur

Franz Liszt Kammerorchester

Leitung: János Rolla

Thomas Schmidt:

Klavierkonzert g-Moll op. 108

Julian Riem (Klavier)

Erzgebirgische Philharmonie Aue

Leitung: Naoshi Takahashi

Dmitrij Schostakowitsch:

„Das goldene Zeitalter“, Ballettsuite

MDR-Sinfonieorchester

Leitung: Dmitrij Kitajenko

2.00 Nachrichten, Wetter**2.03 ARD-Nachtkonzert****Franz Schubert:**

Sinfonie Nr. 5 B-Dur

Kammerakademie Potsdam

Leitung: Andrea Marcon

Edvard Grieg:

Aus „Peer Gynt“ op. 23

David Geringas (Violoncello)

Ian Fountain (Klavier)

Juan Crisóstomo de Arriaga:

„Herminie“

Violet Serena Noorduy (Sopran)

Il Fondamento

Leitung: Paul Dombrecht

Karol Szymanowski:

Sonate A-Dur op. 21

Lucas Debargue (Klavier)

Wolfgang Amadeus Mozart:

Sinfonie g-Moll KV 183

Bamberger Symphoniker

Leitung: Andrés Orozco-Estrada

4.00 Nachrichten, Wetter**4.03 ARD-Nachtkonzert****Joaquín Turina:**

„Danzas fantásticas“ op. 22

Symphonieorchester des BR

Leitung: Kirill Petrenko

Anton Arenskij:

Klavierquintett D-Dur op. 51

Lilya Zilberstein (Klavier)

Lucia Hall, Dora Schwarzberg

(Violine)

Nora Romanoff-Schwarzberg (Viola)

Mark Drobinsky (Violoncello)

Antonio Sacchini:

„Dardanus“, Overtüre

Les Arts Florissants

Leitung: William Christie

5.00 Nachrichten, Wetter**5.03 ARD-Nachtkonzert****Carl Maria von Weber:**

Allegro aus der Sinfonie Nr. 2 C-Dur

Philharmonia Orchestra

Leitung: Claus Peter Flor

Wolfgang Amadeus Mozart:

Aus „Londoner Skizzenbuch“ KV 15

Sabine Meyer (Klarinette)

Julia Fischer (Violine)

Nils Mönkemeyer (Viola)

William Youn (Klavier)

Louise Farrenc:

Sinfonie Nr. 1 c-Moll

Insula orchestra

Leitung: Laurence Equilbey

Johann Joachim Quantz:

Concerto G-Dur

Jed Wentz, Marion Moonen (Flöte)

Musica Antiqua Köln

Leitung: Reinhard Goebel

Johann Strauss:

„An der schönen blauen Donau“ op.

314

London Philharmonic Orchestra

Leitung: Franz Welser-Möst

Emmanuel Chabrier:

Air de ballet

Alexandre Tharaud (Klavier)

Peter Tschaikowsky:

Streichquartett D-Dur op. 11

Streichquartett der Staatskapelle

Berlin

6.00 SWR2 am Morgen

darin bis 8.30 Uhr:

u. a. Pressestimmen,

Kulturmedienschau und

Kulturgespräch

6.00 SWR2 Aktuell**6.20 SWR2 Zeitwort**

11.09.1944: Britische Bomben

legen Darmstadt in Schutt

und Asche

Von Sina Weinhold

6.30 Nachrichten**7.00 SWR2 Aktuell****7.30 Nachrichten****7.57 Wort zum Tag****8.00 SWR2 Aktuell****8.30 SWR2 Wissen****Militärputsch in Chile 1973 –****Pinochets langer Schatten**

Von Reinhard Baumgarten und Diego

Fernandez Gonzales

Gegen 6:20 Uhr am 11. September

1973 klingelt das Telefon von

Salvador Allende. Der Präsident Chiles

erfährt, dass die Streitkräfte seines

Landes gegen ihn putschen. Kurz

darauf begehrt der linke Politiker

Suizid. Eine Militärjunta unter

General Augusto Pinochet

übernimmt die Macht. Die Obristen

internieren und töten Tausende. Ihr

politisches System, gepaart mit einer

streng neoliberalen Wirtschaft, prägt

Chile bis heute. Eine neue Verfassung

sollte das Land 2022 von seinem

Pinochet-Erbe lösen. Der Entwurf galt

international als sehr fortschrittlich.

Doch eine Mehrheit der Chilenen

stimmte dagegen.

8.58 SWR2 Programmtipps**9.00 Nachrichten, Wetter****9.05 SWR2 Musikstunde****So klingt London! (1/5)**

Mit Wolfgang Sandberger

„Bing – bang – bong – dong“ – wer je in London war und die Glocken des Big Ben nicht gehört hat, hat etwas verpasst. Keine andere Stadt der Welt hat ein so eindeutiges musikalisches Signet. Und in London spielt immer schon die Musik. Von William Byrd oder John Dowland über Henry Purcell und den Wahrlängländer Händel bis hin zu Edward Elgar oder Eric Coates: London ist keineswegs die Hauptstadt eines „Landes ohne Musik“. Und die Metropole an der Themse ist zugleich ein Hotspot der Popkultur: ob Queen, Amy Winehouse oder Sting. Die Musikstunde ist in dieser Woche ein Streifzug durch die „Streets of London“, durch die ehrwürdigen Kathedralen, Konzert- und Opernhäuser der englischen Hauptstadt – Entertainment inbegriffen.

10.00 Nachrichten, Wetter**10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik**

Musik. Meinung. Perspektiven.

11.57 SWR2 Kulturtipps**12.00 Nachrichten, Wetter****12.05 SWR2 Aktuell****12.30 Nachrichten****12.33 SWR2 Journal am Mittag**

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

12.59 SWR2 Programmtipps**13.00 Nachrichten, Wetter****13.05 SWR2 Mittagskonzert****Musikalische Akademie des****Nationaltheater-Orchesters****Mannheim**

Nationaltheater-Orchester

Mannheim

Veronika Eberle (Violine)

Leitung: Alexander Soddy

Edward Elgar:

Cockaigne (In London Town),

Overtüre op. 40

Erich Wolfgang Korngold:

Violinkonzert D-Dur op. 35

Suite aus The Sea Hawk

Nino Rota:

Suite aus „Otto e mezzo“

(Konzert vom 5./6. Juni 2023 im

Mozartsaal des Congress Centers

Rosengarten, Mannheim)

Nino Rota:

Trio für Klarinette, Violoncello und Klavier
Jonathan Leibovitz (Klarinette)
Lionel Martin (Violoncello, SWR2 New Talent)
Kiveli Dörken (Klavier)

Erich Wolfgang Korngold:

6 einfache Lieder op. 9
Valerie Eickhoff (Mezzosopran, SWR2 New Talent)
Benjamin Mead (Klavier)

Franz Beck:

Sinfonia d-Moll op. 3 Nr. 5 für Streicher und Basso continuo
Kurfürstliches Kammerorchester
Leitung: Wolfram Christ

Der ehemalige Mannheimer Generalmusikdirektor Alexander Soddy verabschiedete sich mit einer „Musikalischen Akademie“ ganz aus Mannheim und vollendete damit auch seine Einspielungen der Orchesterwerke von Edward Elgar mit dem Orchester des Nationaltheaters. Was in der nächsten Zeit auf CD erscheinen wird, erklingt hier in einem Mitschnitt des Akademiekonzerts. Solistin des Konzerts ist die Geigerin Veronika Eberle, die Korngolds 1945 in den USA vollendetes und virtuosos Violinkonzert spielt, das in St. Louis von Jascha Heifetz uraufgeführt wurde.

14.58 SWR2 Programmtipps**15.00 Nachrichten, Wetter**

Reihe: Young Spirit

15.05 SWR2 Leben

Allein sein und sich selbst entdecken – Lebensziele junger Erwachsener (2/5)
Von Frank Schüre

Sechs junge Menschen sprechen darüber, was es für sie heißt, allein sein, wofür das gut ist und wie sie damit umgehen. Lilith und Lamina, Max und Linus, David und Maurizio sprechen darüber, wie ihr Alleinsein sie glücklich macht, wie sie sich selbst entdecken und dafür auch mal nichts tun.

(Teil 3: *Sich mit anderen verbinden*, Montag, 18. September 2023, 15.05 Uhr)

15.30 SWR2 Fortsetzung folgt „Die Bäder von Lucca“ (1/5)

Von Heinrich Heine
Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau
Regie: Ralf Ebel
(Produktion: SFB 1993)
(Ausstrahlung auch im Rahmen des ARD Radiofestivals. Lesung, 23.03 Uhr)

Heinrich Heine war einer der bedeutendsten deutschen Schriftsteller und Journalisten des 19. Jahrhunderts. Er brachte einen neuen, ironischen Alltagsjargon in die Lyrik, machte den Reisebericht zur Kunstform und pflegte einen ebenso

eleganten wie politisch scharfzüngigen Ton. In seinen frühen Jahren war er ein notorischer Wanderer und kritisch beobachtender Reisender. Davon zeugen seine bis heute stilbildenden „Reisebilder“. „Die Bäder von Lucca“ sind weniger für die Beschreibungen der pittoresken Landschaften Italiens bekannt als für die seitenfüllende scharfzüngige Kritik an seinem Dichterkollegen August von Platen. (5 Folgen – bis Freitag, 15. September 2023, alle Folgen stehen unter ardradiofestival.de zum Nachhören zur Verfügung)

15.55 SWR2 lesenswert Kritik**16.00 Nachrichten, Wetter****16.05 SWR2 Impuls Wissen aktuell****16.58 SWR2 Programmtipps****17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Forum****17.50 SWR2 Jazz vor sechs**

Anders Aarum:
El Jucan
Anders Aarum Trio

Anders Aarum:
Drachmanns Point of View
Anders Aarum Trio

18.00 Nachrichten, Wetter**18.05 SWR2 Aktuell****18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft****18.40 SWR2 Kultur aktuell****19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Tandem Was Menschen bewegt**
Gespräch und Musik**19.54 SWR2 lesenswert Kritik**
(Wiederholung von 15.55 Uhr)**20.00 Nachrichten, Wetter (ARD)****20.03 ARD Radiofestival. Konzert Händel-Festspiele Göttingen und Sommerliche Musiktage Hitzacker Georg Friedrich Händel:**

Ouvertüre Teseo HWV 9
Giorgos Koumendakis:
Five more steps ...

Giorgos Kouroupos:
Lamento – Concerto grosso
Georg Anton Benda:

Medea, Melodram
Eva Vogel (Rezitation, Medea)
Lena Sutor-Wernich (Mezzosopran)
FestspielOrchester Göttingen
Leitung: Georg Petrou
(Konzert vom 25. Mai 2023 in der Aula der Waldorfschule, Göttingen)

anschließend:

Mozart-Party-Marathon mit Werken von Mozart, Schubert, Grieg, Schönfeldinger, Webern, Dvořák, Knox, Haydn, Debussy, Rachmaninow, Glass u. a.
Catherina Lendle (Violine)
Garth Knox (Viola)
Matthias Kirschnereit, Izabella Simon und Dénes Várjon (Klavier)
Kuss Quartett
Wiener Glasharmonika Duo
Ensemble Quinton
(Konzert vom 5. August 2023 im Kulturzentrum Verdo, Hitzacker)

Es war eines der größten Musiktheatererfolge des 18. Jahrhunderts: das Melodram „Medea“ von Georg Anton Benda. Die Internationalen Händel Festspiele Göttingen bringen den Klassiker des böhmischen Komponisten auf die Bühne und ergänzen das Programm mit Georg Friedrich Händels Ouvertüre zur Oper „Teseo“ und mit Werken von zwei der wichtigsten noch lebenden griechischen Komponisten: Giorgos Kouroupos und Giorgos Koumendakis. Und anschließend feiern die Sommerlichen Musiktage Hitzacker einen Mozart-Party-Marathon rund um die Musik des Salzburger Genies. „Hoch die Tasten!“

22.30 ARD Radiofestival. Gespräch Cornelia Strunz, Ärztin am Desert Flower Center Waldfriede Berlin: „Ich bin mit dem, was ich tue, ein sehr glücklicher Mensch“
Im Gespräch mit Ulrike Bieritz

Seit 10 Jahren hilft Dr. Conny Frauen, deren Genitalien verstümmelt wurden. Cornelia Strunz ist Ärztliche Koordinatorin am Desert Flower Center Waldfriede in Berlin. Hier finden Frauen, die Genitalverstümmelung erlebt haben, Hilfe: medizinisch und psychologisch. Und immer an ihrer Seite Dr. Cornelia Strunz. Mit ihr sprechen die Frauen zuerst: Sie sitzt an ihrem Bett, wenn sie nach der OP aufwachen. Was das Desert Flower Center seit dem 11. September 2013 geleistet hat, wie sie auf ihre Rolle schaut und wo sie abschalten kann, davon erzählt die Berliner Arzttochter im ARD Radiofestival im Gespräch mit Ulrike Bieritz.

23.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**23.03 ARD Radiofestival. Lesung „Die Bäder von Lucca“ (1/5)**

Von Heinrich Heine
Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau
Regie: Ralf Ebel
(Produktion: SFB 1993)

Heinrich Heine war einer der bedeutendsten deutschen Schriftsteller und Journalisten des 19. Jahrhunderts. Er brachte einen neuen, ironischen Alltagsjargon in die Lyrik, machte den Reisebericht zur Kunstform und pflegte einen ebenso eleganten wie politisch scharfzüngigen Ton. In seinen frühen Jahren war er ein notorischer Wanderer und kritisch beobachtender Reisender. Davon zeugen seine bis heute stilbildenden „Reisebilder“. „Die Bäder von Lucca“ sind weniger für die Beschreibungen der pittoresken Landschaften Italiens bekannt als für die seitenfüllende scharfzüngige Kritik an seinem Dichterkollegen August von Platen. (5 Folgen – bis Freitag, 15. September 2023, alle Folgen stehen unter [ardradiofestival.de](#) zum Nachhören zur Verfügung)

23.30 ARD Radiofestival. Jazz
„Did they start the fire“ – Das erste „fill-in“ Jazzfestival
 Von Karsten Neuschwender

Die Chancen standen gut, und sie stehen weiterhin gut. Mit 300.000 Euro Budget ist das 1. Internationale Jazzfestival „fill in“ im Deutsch-Französischen Garten Saarbrücken gestartet, und – dank öffentlicher Förderzusage – kann schon für das nächste Jahr geplant werden. Das Team um den künstlerischen Leiter und Jazzschlagzeuger Oliver Strauch denkt groß und will das Festival zu einem internationalen Event in der Saar-Lor-Lux Region machen. Wie klang die erste Festivalausgabe und welchen Widerhall hat sie erzeugt?

Dienstag, 12. September

0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)

0.03 ARD-Nachtkonzert
Henry Purcell:
 Suite
 Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
 Leitung: Andrew Manze
Michael Praetorius:
 „Terpsichore“, 4 Tänze
 Potsdamer Turmbläser
Antonín Dvořák:
 Violinkonzert a-Moll op. 53
 James Ehnes (Violine)
 Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
 Leitung: Gianandrea Noseda
Thomas Tallis:
 „Spem in alium“
 Rundfunkchor Berlin
 Leitung: Simon Halsey
Peter Tschaikowsky:
 Suite G-Dur op. 55
 Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
 Leitung: Gennadij Roschdestwenskij

2.00 Nachrichten, Wetter
2.03 ARD-Nachtkonzert
Jean Sibelius:
 Sinfonie Nr. 6 d-Moll
 Berliner Philharmoniker
 Leitung: Simon Rattle
Antonín Dvořák:
 Capriccio
 Antje Weithaas (Violine)
 Silke Avenhaus (Klavier)
Felix Mendelssohn Bartholdy:
 „Sechs Lieder im Freien zu singen“,
 Der erste Frühlingstag op. 48
 EuropaChorAkademie
 Leitung: Joshard Daus
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Klavierkonzert c-Moll KV 491
 Rudolf Buchbinder (Klavier)
 Symphonieorchester des BR
 Leitung: Elim Chan
Emilie Mayer:
 Sinfonie Nr. 3 C-Dur
 Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin
 Leitung: Mark Rohde

4.00 Nachrichten, Wetter
4.03 ARD-Nachtkonzert
Richard Strauss:
 Oboenkonzert D-Dur
 Simon Dent (Oboe)
 Polnische Kammerphilharmonie
 Leitung: Wojciech Rajski
Johann Sebastian Bach:
 Partita B-Dur BWV 825
 Francesco Piemontesi (Klavier)
Cesare Pugni:
 „Pas de quatre“, Ballettmusik
 Erich Gruenberg (Violine)
 London Symphony Orchestra
 Leitung: Richard Bonyngé

5.00 Nachrichten, Wetter
5.03 ARD-Nachtkonzert
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Hornkonzert Es-Dur KV 447
 Timothy Brown (Horn)
 Academy of St. Martin in the Fields
 Leitung: Iona Brown
Joseph Haydn:
 Sonate B-Dur Hob. XVI/17
 Ekaterina Derzhavina (Klavier)
John Marsh:
 „A Conversation Symphony“
 London Mozart Players
 Leitung: Matthias Bamert
Peter Tschaikowsky:
 „Sérénade mélancolique“ op. 26
 Julia Fischer (Violine)
 Russisches Staatsorchester
 Leitung: Yakov Kreizberg
Johann Strauss:
 „Kaiser-Walzer“ op. 437
 Wiener Philharmoniker
 Leitung: Willi Boskovsky
Joseph Martin Kraus:
 Sinfonie c-Moll
 Capella Coloniensis
 Leitung: Hans-Martin Linde

6.00 SWR2 am Morgen
 darin bis 8.30 Uhr:
 u. a. Pressestimmen,
 Kulturmedienschau und
 Kulturgespräch
6.00 SWR2 Aktuell
6.20 SWR2 Zeitwort
 12.09.1990: Der
 Zwei-plus-Vier-Vertrag wird
 unterzeichnet
 Von Kilian Pfeffer

6.30 Nachrichten
7.00 SWR2 Aktuell
7.30 Nachrichten
7.57 Wort zum Tag
8.00 SWR2 Aktuell

8.30 SWR2 Wissen
Die neue Ariane-Rakete – Europas teurer Zugang zum Weltraum
 Von Dirk Asendorpf

2014 hat die europäische Raumfahrtagentur ESA den Bau einer neuen Rakete beschlossen, der Ariane 6. Sie soll flexibler und billiger sein als ihre Vorgänger. Doch das Projekt steckt in der Krise. Der für 2020 geplante Erststart musste mehrmals verschoben werden, die Kosten sind gestiegen. Europa hat seine Führungsrolle beim Transport kommerzieller Satelliten an den US-Konkurrenten Space-X verloren und Startups entwickeln auch in Deutschland günstige Kleinraketen. Hat sich die ESA mit der Ariane 6 verkalkuliert?

8.58 SWR2 Programmtipps
9.00 Nachrichten, Wetter
9.05 SWR2 Musikstunde
So klingt London! (2/5)
 Mit Wolfgang Sandberger
10.00 Nachrichten, Wetter
10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik
Musik. Meinung. Perspektiven.
11.57 SWR2 Kulturtipps
12.00 Nachrichten, Wetter
12.05 SWR2 Aktuell
12.30 Nachrichten
12.33 SWR2 Journal am Mittag
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
12.59 SWR2 Programmtipps
13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 SWR2 Mittagskonzert
Instrumental Ensemble der Schola Cantorum Basiliensis
Pietro Nardini:
Sinfonie D-Dur
Pietro Nardini:
Violinkonzert A-Dur
Léna Ruisz (Violine)
Giuseppe Cambini:
Sinfonia Concertante c-Moll
Wolfgang Amadeus Mozart:
Sinfonie Nr. 29 A-Dur KV 201
(Konzert vom 28. Oktober 2022 in der Kirche St. Peter in Basel)

Franz und Karl Doppler:
Rigoletto-Fantasie, Bearbeitung
The Clarinotts
Robert Schumann:
Belsazar, Ballade op. 57
Christian Gerhaher (Bariton)
Gerold Huber (Klavier)
Edvard Grieg:
Klavierkonzert a-Moll op. 16
Leif Ove Andsnes (Klavier)
Berliner Philharmoniker
Leitung: Mariss Jansons

14.58 SWR2 Programmtipps

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 SWR2 Leben
Auch ich habe lebenslänglich – Opfer treffen auf Täter
Von Andreas Boueuke

Erst rettete Stefan E. einer Frau das Leben, dann wurde er selbst Opfer brutaler Gewalt. Nicht nur sein Körper, sondern auch seine Psyche war schwer verletzt. Er bekam therapeutische Hilfe und fand die Kraft, an einem Täter-Opfer-Kreis teilzunehmen. Das Projekt der JVA Bielefeld-Brackwede gibt Opfern die Möglichkeit, untereinander über das Erlebte zu sprechen, bevor sie auf Täter treffen. Diese werden zum ersten Mal im Lauf ihrer langen Haftstrafen mit den Auswirkungen von Gewalttaten konfrontiert.

15.30 SWR2 Fortsetzung folgt
„Die Bäder von Lucca“ (2/5)
Von Heinrich Heine
Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau
(Produktion: SFB 1993)
(Ausstrahlung auch im Rahmen des ARD Radiofestivals. Lesung, 23.03 Uhr)

15.55 SWR2 lesenswert Kritik
Srečko Kosovel – Mein Gedicht ist mein Gesicht
Er starb bereits mit 22 Jahren: der slowenische Dichter Srečko Kosovel (1904-1926). Kurz vor seinem Tod notierte er: „100 Jahre nach mir wird keine Rede von mir sein.“ Was aber nicht stimmt, im Gegenteil! Heute gilt er als moderner Klassiker.

Pünktlich zum slowenischen Gastlandauftritt auf der Frankfurter Buchmesse erscheint jetzt der Band „Mein Gedicht ist mein Gesicht“. Eine Auswahl von Gedichten und Essayauschnitte des früh verstorbenen Kosovel.

Aus dem Slowenischen von Ludwig Hartinger
Otto Müller Verlag, 180 Seiten, 23 Euro
ISBN 978-3-7013-1305-1

Bei der 75. Frankfurter Buchmesse, die Mitte Oktober eröffnet wird, ist Slowenien das Gastland. Ein Klassiker slowenischer Moderne ist der 1904 geborene Srečko Kosovel, der im Alter von 22 Jahren gestorben ist und in wenigen Jahren ein beeindruckendes Werk hinterlassen hat. Jetzt in neuer Übersetzung: „Mein Gedicht ist mein Gesicht“ – Beate Tröger.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 SWR2 Impuls
Wissen aktuell

16.58 SWR2 Programmtipps

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 SWR2 Forum

17.50 SWR2 Jazz vor sechs
Woody Guthrie:
This land is your land
Odetta
Will Geer
Arlo Guthrie

Woody Guthrie, Lead Belly, John Lomax:
Ramblin' round
Odetta

Traditional:
Glory, glory
Odetta

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 SWR2 Aktuell

18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft

18.40 SWR2 Kultur aktuell

19.00 Nachrichten, Wetter

19.05 SWR2 Tandem
Was Menschen bewegt
Gespräch und Musik

19.54 SWR2 lesenswert Kritik
(Wiederholung von 15.55 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter (ARD)

20.03 ARD Radiofestival. Konzert
Saisoneroöffnung Deutsche Radio Philharmonie und Abschluss der Musikfestspiele Saar
Richard Wagner:
„Die Meistersinger“, Ouvertüre aus der Oper „Tannhäuser“
Sergej Rachmaninow:
Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll op. 30
Deutsche Radio Philharmonie
Yeol Eum Son (Klavier)
Leitung: Pietari Inkinen
(Konzert vom 10. September 2023 in der Congresshalle, Saarbrücken)

anschließend:
Festkonzert zum 60. Geburtstag des Elysée-Vertrages in Verdun
Olivia Doray (Sopran)
Max Dollinger (Bariton)
Bernhard Leonardy, Vincent Warnier (Orgel)
Vokalensemble' 83 – Saarbrücken
Leitung: Sébastien Rouland
Gabriel Fauré:
Requiem op. 48
Camille Sains Saëns:
Sinfonie Nr. 3 c-Moll op. 78
(Orgelsinfonie)
(Konzert vom 15. Juli 2023 in der Kathedrale Notre-Dame, Verdun)

„Gefühlsstürme“ ist die Saisoneroöffnung der Deutschen Radio Philharmonie überschrieben. Solistin ist die südkoreanische Pianistin Yeol Eum Son. Sie spielt das 3. Klavierkonzert von Sergej Rachmaninow, ein Sturm, teils triumphal, teils schwermütig, aber immer fulminant!
Im zweiten Teil des Abends steht das Festkonzert zum 60. Geburtstag des Elysée-Vertrages der Musikfestspiele Saar auf dem Programm, aus der Kathedrale von Verdun. Auf dem Programm stehen das Requiem op. 48 von Gabriel Fauré. Er beschrieb seine Komposition als „vom menschlichen Vertrauen in die Ewigkeit beherrscht“. So beinhaltet das Werk nicht das traditionelle „Dies irae“, sondern schließt mit dem nicht-liturgischen „In paradisum“. Danach folgt die Orgelsinfonie“ von Camille Saint-Saëns. Über sie sagte der Komponist selbst einmal: „Hier habe ich alles gegeben, was ich geben konnte ... so etwas wie dieses Werk werde ich nie wieder schreiben.“

22.30 ARD Radiofestival. Gespräch
Dinçer Gücyeter, Schriftsteller, Verleger, Gabelstaplerfahrer: „Ich habe viele Kulturen geschenkt bekommen“
Im Gespräch mit Joachim Dicks

„Nichts kommt auf das Blatt, das nicht auf meiner Haut Spuren hinterlassen hat“, sagt der Schriftsteller Dinçer Güçyeter, Gewinner des Preises der Leipziger Buchmesse 2023: ausgezeichnet für seinen Debüt-Roman „Unser Deutschlandmärchen“, in dem er als Kind türkischer Gastarbeiter die Geschichte seiner Familie erzählt. Seinen Lyrik-Verlag ELIF finanziert er bis heute als Gabelstaplerfahrer in Teilzeit. Joachim Dicks spricht mit Dinçer Güçyeter über die Suche nach einer eigenen Sprache, über das Verständnis von Heimat, die Lust am literarischen Spiel und den Mut zur Emotionalität.

23.00 Nachrichten, Wetter (ARD)

23.03 ARD Radiofestival. Lesung „Die Bäder von Lucca“ (2/5)
 Von Heinrich Heine
 Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau
 (Produktion: SFB 1993)

23.30 ARD Radiofestival. Jazz Matria – Tamara Lukasheva & Matthias Schriefl im Rolf-Liebermann-Studio
 Von Mauretta Heinzelmann

Aus Odessa bringt die ukrainische Sängerin Tamara Lukasheva die Volkslieder ihrer Kindheit mit, seit vielen Jahren lebt sie in Köln und spielt mit dem bayrischen Multiinstrumentalisten Matthias Schriefl zusammen. Die beiden zelebrieren die Kunst des Duos in einer besonders virtuosen und berührenden Ausformung: Lukasheva scattet und spielt Klavier, sie hat sich Jodeln und den bayrischen Dialekt draufgeschafft, Schriefl wechselt zwischen Alphorn, Tuba, Trompete und Akkordeon – und singt auf Ukrainisch. Die Beiden überwinden Grenzen: in schwindelnde Höhen und über weite Ebenen.

Mittwoch, 13. September

0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)

0.03 ARD-Nachtkonzert Carl Maria von Weber:
 „Jubel-Ouvertüre“ op. 59
 WDR Sinfonieorchester Köln
 Leitung: Howard Griffiths
Antonio Rosetti:
 Hornkonzert Es-Dur
 Andrew Joy (Horn)
 Kölner Rundfunkorchester
 Johannes Goritzki
Franz Schubert:
 Sonate c-Moll D 958
 Michael Endres (Klavier)
Franz Schreker:
 „Schwanengesang“ op. 11
 WDR Rundfunkchor und Rundfunkorchester Köln
 Leitung: Peter Gülke

Johannes Brahms:
 Streichquintett F-Dur op. 88
 WDR Sinfonieorchester Chamber Players
André Jolivet:
 Fagottkonzert
 Dag Jensen (Fagott)
 Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester
 Leitung: Werner Andreas Albert

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert William Walton:
 Sonate
 BBC Symphony Orchestra
 Leitung: Edward Gardner
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Quintett Es-Dur KV 452
 Stephen Hough (Klavier)
 Philharmonisches Bläserquintett Berlin
Georg Friedrich Händel:
 „Dixit Dominus“ HWV 232
 Christina Landshamer (Sopran)
 Diana Haller (Mezzosopran)
 Maarten Engeltjes (Countertenor)
 Maximilian Schmitt, Andrew Lepri Meyer (Tenor)
 Konstantin Wolff (Bassbariton)
 Chor des BR
 Concerto Köln
 Leitung: Peter Dijkstra
Alice Mary Smith:
 Sinfonie c-Moll
 London Mozart Players
 Leitung: Howard Shelley

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert Johann Melchior Molter:
 Ouvertüre c-Moll
 Nova Stravaganza
 Leitung: Siegbert Rampe
Darius Milhaud:
 „La cheminée du roi René“ op. 205
 Les Vents Français
Antonin Dvořák:
 Romantische Stücke op. 75
 Renaud Capuçon (Violine)
 Khatia Buniatishvili (Klavier)
Frederick Delius:
 „Dance Rhapsody Nr. 1“
 Orchester der Welsh National Opera
 Leitung: Charles Mackerras

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert Georges Bizet:
 „L'Arlésienne“, Suite Nr. 1
 Orchestre symphonique de Montréal
 Leitung: Charles Dutoit
Christoph Willibald Gluck:
 Sinfonie D-Dur
 L'Orfeo Barockorchester
 Leitung: Michi Gaigg
Claude Debussy:
 „Prélude à l'après-midi d'un faune“
 Bamberger Symphoniker
 Leitung: Louis Langrée
Johann Evangelist Brandl:
 Quintett F-Dur op. 62
 Calamus Ensemble

Edvard Grieg:
 Sinfonischer Tanz op. 64 Nr. 1
 City of Birmingham Symphony Orchestra
 Leitung: Sakari Oramo
Antonín Dvořák:
 Streichquartett Es-Dur op. 51
 Takács Quartet

6.00 SWR2 am Morgen

darin bis 8.30 Uhr:
 u. a. Pressestimmen,
 Kulturmedienschau und
 Kulturgespräch

6.00 SWR2 Aktuell

6.20 SWR2 Zeitwort
 13.09.1944: Die letzte
 Ausgabe des Simplicissimus
 erscheint
 Von Uwe Kossack

6.30 Nachrichten

7.00 SWR2 Aktuell

7.30 Nachrichten

7.57 Wort zum Tag

8.00 SWR2 Aktuell

8.30 SWR2 Wissen Nahtoderlebnisse – Naturwissenschaftlich betrachtet
 Von Martina Keller

Manche Menschen berichten nach einer Reanimation über Nahtoderlebnisse – außerkörperliche Erfahrungen etwa oder Licht am Ende eines Tunnels. Der US-amerikanische Intensivmediziner Sam Parnia versuchte in einer aufwendigen Studie herauszufinden, was dahintersteckt. Der deutsche Neurologe Jens Dreier wies bei bestimmten Hirnschädigungen eine Aktivitätswelle der Hirnzellen vor ihrem Untergang nach – der Prozess ist bis zu einem bestimmten Punkt umkehrbar. Aus mehreren Gründen sind Forscher überzeugt: Nach einem Herzstillstand könnten mehr Menschen gerettet werden.

8.58 SWR2 Programmtipps

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 SWR2 Musikstunde So klingt London! (3/5)
 Mit Wolfgang Sandberger

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik Musik. Meinung. Perspektiven.

11.57 SWR2 Kulturtipps

12.00 Nachrichten, Wetter

- 12.05 SWR2 Aktuell** geworden – der Ahrflut. Martin Durm beschreibt ein einzigartiges Journalistenleben.
- 12.30 Nachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**
Georg Friedrich Händel:
„Giulio Cesare“, Arie des Cesare (1. Akt), Bearbeitung
Irish Baroque Orchestra
Leitung: Peter Whelan
- SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Leitung: Yannick Nézet-Séguin
- Ludwig van Beethoven:**
Konzert C-Dur op. 56 „Tripelkonzert“
Martha Argerich (Klavier)
Renaud Capucon (Violine)
Gautier Capucon (Violoncello)
- Sergej Rachmaninow:**
Sinfonische Tänze für Orchester op. 45
(Konzert vom 14. Dezember 2006 im Konzerthaus Freiburg)
- Franz Schubert:**
„Licht und Liebe“, Duett D 352
Christoph Prégardien, Julian Prégardien (Tenor)
Michael Gees (Klavier)
- Fazil Say:**
3 Ballades op. 12
Fazil Say (Klavier)
casalQuartett
- Rachel Portman:**
We will be Laotong, Musik zum Film „Snow Flower“
Filmmusik-Orchester
Leitung: David Snell
- Gabriel Fauré:**
Impromptu op. 86
Sarah O'Brien (Harfe)
- 14.58 SWR2 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Leben**
Nichts war erträglich – Friedhelm Brebeck und der Krieg in Bosnien (1/2)
Von Martin Durm
- Der ehemalige ARD-Korrespondent Friedhelm Brebeck war in den 90er-Jahren eine der markantesten Persönlichkeiten des Deutschen Fernsehens. Fast vier Jahre lang berichtete er aus dem belagerten Sarajevo und riskierte unter Beschuss immer wieder sein Leben. Brebeck bekam Medienpreise verliehen, er wurde für seine Arbeit bewundert. Heute sitzt er im Dachgeschoss eines Hauses im Ahrtal. Brebeck, der über so viele Flüchtlingsschicksale berichtet hat, ist auf seine alten Tage selbst Opfer einer Katastrophe
- 15.30 SWR2 Fortsetzung folgt**
„Die Bäder von Lucca“ (3/5)
Von Heinrich Heine
Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau
(Produktion: SFB 1993)
- 15.55 SWR2 lesenswert Kritik**
Iris Murdoch – Die Souveränität des Guten
Worin besteht Moral? Sicher nicht darin, rationale Entscheidungen in einer wertneutralen Welt zu treffen, meint die angloirische Moralphilosophin Iris Murdoch. Stattdessen plädiert sie für die Orientierung an der objektiven Idee des Guten. Inmitten des gegenwärtigen Diskurses um Werte und den freien Willen ist „Die Souveränität des Guten“ aktueller denn je. Nach 50 Jahren erscheint das Buch jetzt erstmals auf Deutsch.
- Aus dem Englischen von Eva-Maria Düringer
Suhrkamp Verlag, 148 Seiten, 17 Euro
ISBN 978-3-518-29992-0
- Die 1919 geborene Iris Murdoch, die mit knapp 80 Jahren starb, zählt zu den wichtigen britischen Autorinnen des 20. Jahrhunderts, gut zwei Dutzend Romane hat sie verfasst. Im Hauptberuf war sie Philosophin mit Dokortitel und ihr wichtigstes Werk ist jetzt, nach 50 Jahren, ins Deutsche übersetzt worden: „Die Souveränität des Guten“ – Konstantin Sakkas.
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 SWR2 Impuls**
Wissen aktuell
Neues aus Wissenschaft, Medizin, Umwelt und Bildung. Dazu Musik, die sich vom Mainstream abhebt.
- 16.58 SWR2 Programmtipps**
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 SWR2 Forum**
- 17.50 SWR2 Jazz vor sechs**
Chase Elodia:
Four wide
Chase Elodia
Claire Dickson
Theo Walentiny
Tyronne Allen
- Chase Elodia:
Readreceipt
Chase Elodia
Claire Dickson
Theo Walentiny
Tyronne Allen
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 SWR2 Aktuell**
- 18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft**
- 18.40 SWR2 Kultur aktuell**
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 19.05 SWR2 Tandem**
Was Menschen bewegt
Gespräch und Musik
- 19.54 SWR2 lesenswert Kritik**
(Wiederholung von 15.55 Uhr)
- 20.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**
- 20.03 ARD Radiofestival. Konzert – LIVE**
Auswahl der Preisträger*innen beim 72. ARD-Musikwettbewerb
72. Internationaler Musikwettbewerb der ARD in München
1. Abschlusskonzert der Preisträgerinnen und Preisträger Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Gábor Káli
Annekatri Hentschel (Moderation)
(Liveübertragung und Video-Livestream aus dem Prinzregententheater, München)
- Der ARD-Musikwettbewerb zieht jedes Jahr die Elite des internationalen Musikernachwuchses nach München. Der weltweit renommierte Wettbewerb ist für sein hohes Niveau und seine Fächervielfalt bekannt. So bot der 72. Jahrgang auch der Kammermusik wieder ein Forum, diesmal dem Klaviertrio. Preisträgerinnen und Preisträger in den Fächern Viola, Kontrabass und Harfe werden im ersten der drei Abschlusskonzerte traditionsgemäß vom Münchner Rundfunkorchester begleitet. Diesmal am Pult: Der Ungar Gábor Káli, der dem Staatstheater Nürnberg über sieben Jahre verbunden war.
- 22.30 ARD Radiofestival. Gespräch**
Eva Biringer, Food-Journalistin: „Ein nüchternes Leben kann sehr erfüllend sein.“
Im Gespräch mit Hendrik Plaß
- Das erste Mal getrunken hat sie mit elf Jahren. Für Eva Biringer war Alkohol über viele Jahre hinweg ihr ständiger Begleiter – wie bei vielen jungen, emanzipierten Frauen. Als Food-Journalistin rutschte sie dann in einen glamourösen Lifestyle-Alkoholismus hinein: mit dem Gefühl, sich mit dem Drink in der Hand etwas zu gönnen. Ihr Weg in die Unabhängigkeit vom Alkohol war lang und von Rückfällen geprägt. Erst im Alter von über 30 Jahren kam sie davon los – und hat ein Buch darüber geschrieben. Ihre Botschaft: „Es lohnt sich zu schauen: wer könnte ich ohne Alkohol sein.“

23.00 Nachrichten, Wetter (ARD)
23.03 ARD Radiofestival. Lesung „Die Bäder von Lucca“ (3/5)
Von Heinrich Heine
Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau
(Produktion: SFB 1993)

23.30 ARD Radiofestival. Jazz Pianist, Bandleader, Komponist – Matthias Bublaths musikalischer Kosmos
Von Beatrix Gillmann

Am berühmten Berklee College of Music hat der Münchner Pianist Matthias Bublath studiert – und danach fast zehn Jahre in New York gelebt. Für sein aktuelles Album hat er sich mit dem Gitarristen Michi Ruzitschka zusammengetan: Als Duo „Norte Sul“ interpretieren sie Klassiker aus Südamerika und Jazzstandards neu. Im Trio erobert sich Bublath mit Schlagzeuger Christian Lettner und Bassist Peter Cudek improvisatorischen Raum.

Donnerstag, 14. September

0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)

0.03 ARD-Nachtkonzert Johannes Brahms:
Sinfonie Nr. 1 c-Moll
NDR Sinfonieorchester
Leitung: Günter Wand
Richard Wagner:
„Tristan und Isolde“, Isoldes Liebestod
Christof Keymer (Klavier)
Anton Bruckner:
4 liturgische Motetten
NDR-Chor
Leitung: Simon Schouten
Béla Bartók:
Streichquartett a-Moll op. 17
Mitglieder des NDR Sinfonieorchesters
Dimitri Kabalewski:
Klavierkonzert Nr. 3 D-Dur
Michael Korstick (Klavier)
NDR Radiophilharmonie
Leitung: Alun Francis

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert Marie Jaëll:
Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll
Cora Irsen (Klavier)
WDR Funkhausorchester
Leitung: Arjan Tien
Maurice Ravel:
Streichquartett F-Dur
Quatuor Ébène
Antonio Caldara:
„Nitocri“, Arie der Emirena
Cecilia Bartoli (Mezzosopran)
Sol Gabetta (Violoncello)
Cappella Gabetta
Leitung: Andrés Gabetta
Sergej Rachmaninow:
Sinfonische Tänze op. 45
Münchner Philharmoniker
Leitung: Stéphane Denève

4.00 Nachrichten, Wetter
4.03 ARD-Nachtkonzert Georg Philipp Telemann:
Flötenquartett h-Moll
Florilegium
Claude Debussy:
„Préludes“, La cathédrale engloutie
Gerhard Oppitz (Klavier)
Max Bruch:
„Kol Nidrei“ op. 47
Lynn Harrell (Violoncello)
Philharmonia Orchestra
Leitung: Vladimir Ashkenazy
Paul Hindemith:
Streicherstück op. 44 Nr. 4
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Paavo Järvi

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert Ludwig van Beethoven:
Rondo G-Dur op. 129 „Die Wut über den verlorenen Groschen“
Martin Stadtfeld (Klavier)
Antonio Vivaldi:
Violoncellokonzert F-Dur R 41
Heinrich Schiff (Violoncello)
Academy of St. Martin in the Fields
Leitung: Iona Brown
Luise Adolpha Le Beau:
4 Stücke op. 24
Thomas Blees (Violoncello)
Maria Bergmann (Klavier)
Eric Parkin:
„Three Dances in Syncopation“
Eric Parkin (Klavier)
Philipp Heinrich Erlebach:
Ouvertüre Nr. 5 F-Dur
Berliner Barock-Compagny
Pierre Rodé:
Violinkonzert Nr. 5 D-Dur
Friedemann Eichhorn (Violine)
Philharmonisches Orchester Jena
Leitung: Nicolás Pasquet

6.00 SWR2 am Morgen
darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Pressestimmen,
Kulturmedienschau und
Kulturgespräch

6.00 SWR2 Aktuell

6.20 SWR2 Zeitwort
14.09.1998: Die Queen
chauffiert Kronprinz Abdullah
Von Gabi Biesinger

6.30 Nachrichten

7.00 SWR2 Aktuell

7.30 Nachrichten

7.57 Wort zum Tag

8.00 SWR2 Aktuell

8.30 SWR2 Wissen Psychoanalyse heute – Was bleibt von Freud?
Von Beate Krol

Droht der Psychoanalyse das Aus? Als die Frankfurter Goethe-Universität vor zwei Jahren ankündigte, den Psychoanalyse-Lehrstuhl in einen allgemeinen Lehrstuhl für Psychotherapieverfahren umzuwandeln, schlugen die Wellen der Empörung hoch. Zeitungen veröffentlichten bitterböse Artikel und Studierende starteten eine Online-Petition. In Wirklichkeit steht es um die vermeintlich diskriminierte Psychoanalyse gar nicht so schlecht. Im Gegenteil: Gut 120 Jahre nach Freuds Werk zur Traumdeutung scheint sich die Community endlich von ihrem Übervater zu emanzipieren.

8.58 SWR2 Programmtipps

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 SWR2 Musikstunde So klingt London! (4/5)
Mit Wolfgang Sandberger

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik Musik. Meinung. Perspektiven.

11.57 SWR2 Kulturtipps

12.00 Nachrichten, Wetter

12.05 SWR2 Aktuell

12.30 Nachrichten

12.33 SWR2 Journal am Mittag
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

12.59 SWR2 Programmtipps

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 SWR2 Mittagskonzert Joseph Joachim Raff:
Begegnung op. 86 Nr. 1
Daniel Müller-Schott (Violoncello)
Robert Kulek (Klavier)

Berner Symphonieorchester
Tobias Feldmann (Violine)
Leitung: Gemma New
Igor Stravinsky:
„Pulcinella“-Suite
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Violinkonzert e-Moll op. 64
Francisco Tárrega:
Recuerdos de la Alhambra
Wolfgang Amadeus Mozart:
Sinfonie Nr. 38 D-Dur KV 504
„Prager“
(Konzert vom 16. Februar 2023 im Casino Bern)

Johann Sebastian Bach:
„Wie freudig ist mein Herz“, Aria aus
„Mein Herze schwimmt im Blut“
BWV 199
Miriam Feuersinger (Sopran)
Capricornus Consort Basel

Philipp Heinrich Erlebach:
Ouvertüre Nr. 2 B-Dur
Capricornus Consort Basel
Leitung: Péter Barczy

14.58 SWR2 Programmtipps

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 SWR2 Leben
Schicksal ist, was kommt – Friedhelm Brebeck und die Katastrophe im Ahrtal (2/2)
Von Martin Durm

Friedhelm Brebeck sitzt im Dachgeschoss eines Hauses im Ahrtal. Der Kriegsreporter, der über so viele Flüchtlingsschicksale berichtet hat, ist auf seine alten Tage selbst Opfer einer Katastrophe geworden – der Ahrtal. Als Brebeck in den 90er-Jahren jeden Abend in der Tagesschau über die Belagerung Sarajevos berichtete, wurde er für seinen journalistischen Mut bewundert und mit Medienpreisen überhäuft. Heute muss der ehemalige Kriegsreporter die Verluste und die Einsamkeit des Alters ertragen. Martin Durm beschreibt ein einzigartiges Journalistenleben.

15.30 SWR2 Fortsetzung folgt
„Die Bäder von Lucca“ (4/5)
Von Heinrich Heine
Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau (Produktion: SFB 1993)

15.55 SWR2 lesenswert Kritik
Anjali Deshpande – Mord
Eine Prostituierte wurde ermordet – aber die Polizei in Neu-Delhi interessiert das nicht besonders. Nur der suspendierte Polizist Adhirath beginnt mit den Ermittlungen. Dass der Schuldige am Ende aufgespürt ist, heißt aber noch lange nicht, dass er auch bestraft wird. „Mord“ ist konzentriert erzählt und liefert vielschichtige Einblicke in die Gegenwart Indiens.

Aus dem Hindi von Almuth Degener
Draupadi Verlag, 210 Seiten, 19,80 Euro
ISBN 978-3-945191-80-4

Anjali Deshpande ist eine indische Journalistin und Schriftstellerin und lebt, wie sie selbst mit einem Zwickern formuliert, mit Ehemann, aber ohne Kinder und Katzen. Sie hat jetzt einen Krimi geschrieben, der sich nur vor der Hand in den Grenzen dieses Genres bewegt, in Wirklichkeit aber viel mehr ist: „Mord“ – Sonja Hartl.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 SWR2 Impuls
Wissen aktuell

16.58 SWR2 Programmtipps

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 SWR2 Forum

17.50 SWR2 Jazz vor sechs
Lynne Arriale:
The highlands
The Lynne Arriale Trio

Miles Davis, Victor Feldman:
Seven steps to heaven
Lynne Arriale Trio

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 SWR2 Aktuell

18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft

18.40 Israelitische Feier zum Neujahrsfest
Rabbiner Joel Berger, Stuttgart

19.00 Nachrichten, Wetter

19.05 SWR2 Tandem
Was Menschen bewegt
Gespräch und Musik

19.54 SWR2 lesenswert Kritik
(Wiederholung von 15.55 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter (ARD)

20.03 ARD Radiofestival. Konzert – LIVE
Topriege der Preisträger*innen beim 72. ARD-Musikwettbewerb
72. Internationaler Musikwettbewerb der ARD in München
2. Abschlusskonzert der Preisträgerinnen und Preisträger Münchener Kammerorchester
Annekatri Hentschel (Moderation) (Liveübertragung und Video-Livestream aus dem Herkulesaal der Münchner Residenz)

Harfe, Kontrabass, Klaviertrio und Viola – für diese Fächer ist der 72. Internationale Musikwettbewerb der ARD München 2023 ausgeschrieben. Nach den vier nervenzermürenden Runden dürfen sich die glücklichen Preisträgerinnen und Preisträger wie immer in drei Konzerten präsentieren. Am 14. September im Münchner Prinzregententheater – in kammermusikalischer Formation und zusammen mit dem Münchener Kammerorchester, das seit vielen Jahren den aufgeregten Kandidaten musikalisch den Rücken stärkt. Doch wer es bis hierher geschafft hat, der steht meist am Beginn einer hoffnungsvollen Karriere!

22.30 ARD Radiofestival. Gespräch
Helmut Baumann, Tänzer und Choreograph, Pionier des queeren West-Berlin: „Die Tür ging hinter mir zu und ich war gerettet.“
Im Gespräch mit Britta Bürger

Vor knapp 40 Jahren brachte Helmut Baumann Jerry Hermans Erfolgsmusical „La Cage aux Folles“ ans Berliner Theater des Westens. Er selbst spielte damals den Travestiestar Zaza und ermutigte Ende der 80er-Jahre viele Homosexuelle zu ihrem Coming out. Aber hat das Stück auch heute noch Relevanz? Barrie Koskys Neuinszenierung an der Komischen Oper Berlin tritt den Beweis an. Helmut Baumann schlüpft darin mit 84 Jahren nochmal in die Pumps und lässt sich in einer kleinen Nebenrolle groß feiern. Und hat auch heute noch kein Problem mit den hohen Absätzen.

23.00 Nachrichten, Wetter (ARD)

23.03 ARD Radiofestival. Lesung
„Die Bäder von Lucca“ (4/5)
Von Heinrich Heine
Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau (Produktion: SFB 1993)

23.30 ARD Radiofestival. Jazz
Erster Jutta Hipp Preis in Sachsen für Olga Reznichenko und Matti Oehl
Von Heidi Eichenberg

Ein neuer vom Jazzverband Sachsen e. V. ausgelobter Preis soll die Qualität und Vielseitigkeit der regionalen Jazzszene besser sichtbar machen und gleichzeitig an die 1925 in Leipzig geborene Jazzpianistin und Künstlerin Jutta Hipp erinnern. Die erste Preisverleihung fand am 15. Juni 2023 im Jazzclub „Tonne“ in Dresden statt. In der Kategorie Improvisation ging der Preis an die junge Pianistin Olga Reznichenko. Der Saxofonist Matti Oehl wurde in der Kategorie „beste Komposition“ ausgezeichnet.

Freitag, 15. September

0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)

0.03 ARD-Nachtkonzert
Luigi Boccherini:
Sinfonia concertante C-Dur op. 10 Nr. 4
Symphonieorchester des BR
Leitung: Reinhard Goebel
Joachim Raff:
Violoncellokonzert Nr. 2 G-Dur
Daniel Müller-Schott (Violoncello)
Bamberger Symphoniker
Leitung: Hans Stadlmair
Ottorino Respighi:
„Antiche danze ed arie“, Suite Nr. 2
Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Henry Raudales
Benjamin Britten:
„Sacred and Profane“
Chor des BR
Leitung: Hans-Peter Rauscher
Alexander Borodin:
Sinfonie Nr. 2 h-Moll
Symphonieorchester des BR
Leitung: Miklós Erdélyi

- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert**
Florence Price:
 Sinfonie Nr. 1 e-Moll
 Philadelphia Orchestra
 Leitung: Yannick Nézet-Séguin
Edward MacDowell:
 „Moderne Suite Nr. 2“ op. 14
 Seta Tanyel (Klavier)
Jean Sibelius:
 „Der Schwan von Tuonela“ op. 22 Nr. 2
 Royal Stockholm Philharmonic Orchestra
 Leitung: Vladimir Ashkenazy
Leopold Anton Kozeluch:
 Parthia F-Dur
 Consortium Classicum
Josef Suk:
 Fantasie g-Moll op. 24
 Josef Špaček (Violine)
 Tschechische Philharmonie
 Leitung: Jiří Bělohlávek
- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**
Gabriel Fauré:
 „Pelléas et Mélisande“, Suite
 Rundfunk-Sinfonieorchester
 Saarbrücken
 Leitung: Myung-Whun Chung
Giulio Caccini:
 „Chi miconfort' ahimè“
 Ensemble Phoenix Munich
Gabriel Pierné:
 „Voyage au Pays du Tendre“
 Ensemble Lumaka
Georg Friedrich Händel:
 Concerto grosso g-Moll HWV 324
 Orpheus Chamber Orchestra
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**
Michail Glinka:
 „Ruslan und Ludmila“, Overtüre
 SWR Symphonieorchester
 Leitung: Ben Gernon
Johann Christian Cannabich:
 Sinfonie Es-Dur
 Concerto Köln
 Leitung: Werner Ehrhardt
Carl Loewe:
 Klavierkonzert A-Dur
 Ewa Kupiec (Klavier)
 Philharmonie de Lorraine
 Leitung: Jacques Houtmann
Richard Wagner:
 „Die Meistersinger von Nürnberg“,
 Vorspiel zum 1. Aufzug
 Swedish Chamber Orchestra
 Leitung: Thomas Dausgaard
John Field:
 Klavierquintett As-Dur
 Míceál O'Rourke (Klavier)
 London Mozart Players
Joseph Haydn:
 Finale aus der Sinfonie Nr. 103 Es-Dur
 Philharmonia Hungarica
 Leitung: Antal Doráti
- 6.00 SWR2 am Morgen**
 darin bis 8.30 Uhr:
 u. a. Pressestimmen,
 Kulturmedienschau und
 Kulturgespräch
- 6.00 SWR2 Aktuell**
- 6.20 SWR2 Zeitwort**
 15.09.1938: Adolf Hitler
 empfängt Neville
 Chamberlain
 Von Heiner Wember
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 SWR2 Aktuell**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.30 SWR2 Wissen**
**Streuobstwiesen – Rettung eines
 gefährdeten Ökosystems**
 Von Richard Fuchs
- Im Frühling verwandeln die
 Obstbäume Landschaften in
 Blütenmeere. Im Herbst lockt der
 Duft reifer Früchte Mensch und Tier.
 Streuobstwiesen sind ein Refugium
 der Artenvielfalt und gehören zur
 Kulturlandschaft. Und sie sind in
 Gefahr. Mangelnde Baumpflege,
 schlechte Wirtschaftlichkeit und
 anhaltender Flächenfraß – bis 2050
 droht ein Totalverlust. Vielerorts wird
 bereits gegengesteuert. Rund um
 Streuobstwiesen entstehen Bildungs-
 und Tourismusorte, Unternehmen
 machen aus der Geschmacksvielfalt
 des Obstes neue Geschäftsmodelle.
 Die Zukunft der Streuobstwiesen
 entscheidet sich vor allem am
 Supermarktregal. (SWR 2022/2023)
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**
So kling' London! (5/5)
 Mit Wolfgang Sandberger
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik**
Musik. Meinung. Perspektiven.
- 11.57 SWR2 Kulturtipps**
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 SWR2 Aktuell**
- 12.30 Nachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**
 Das Magazin für Kultur und
 Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**
 Deutsche Radio Philharmonie
 Saarbrücken Kaiserslautern
 Valentin Radutiu (Violoncello)
 Leitung: Pablo González
Johannes Brahms:
 „Akademische Festouvertüre“ c-Moll
 op. 80
Joseph Haydn:
 Cellokonzert C-Dur Hob VIIIb:1
 (Konzert vom 20. September 2015 in
 der Rheingoldhalle, Mainz)
- Franz Schubert:**
 3 Stücke für Klavier D 946
 Claire Huangci (Klavier)
Johann Gottlieb Goldberg:
 Trio-Sonate für 2 Violinen und Basso
 continuo C-Dur
 Neumeyer Consort
 Leitung: Felix Koch
Paul Taffanel:
 Bläserquintett g-Moll
 Acelga Quintett
Richard Strauss:
 „Till Eulenspiegels lustige Streiche“
 op. 28
 Deutsche Staatsphilharmonie
 Rheinland-Pfalz
 Leitung: Marzena Diakon
Johann Sebastian Bach:
 3. und 4. Satz aus der Partita Nr. 1
 h-Moll BWV 1002
 Silke Aichhorn (Harfe)
- 14.58 SWR2 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Feature**
**Krypto! Der Traum vom magischen
 Internetgeld (8/8) – Bang!**
 Von Maximilian Netter und Klaus
 Uhrig
 Mit: Amy Castor und Denyo
 (Produktion: SWR 2023)
- Im neuen Hype tauchen der
 Kleinanleger Thomas und Max
 früherer Kommilitone Fabian immer
 tiefer in die Krypto-Welt ein. Thomas
 findet ein Krypto-Projekt, das
 ziemlich große Versprechen macht.
 Er wirft seine Vorsichtsmaßnahmen
 über Bord und steckt sein ganzes
 Geld in das Projekt. Doch dann
 beginnen die Kurse zu fallen. Im
 gesamten Krypto-Space gehen die
 Preise radikal nach unten. Und
 Fabian? Der schreibt zehn neue
 Stellen aus. Für ihn geht es gerade
 erst richtig los.
- 15.35 SWR2 Fortsetzung folgt**
„Die Bäder von Lucca“ (5/5)
 Von Heinrich Heine
 Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau
 (Produktion: SFB 1993)
- 16.00 Nachrichten, Wetter**

- 16.05 SWR2 Impuls**
Wissen aktuell
- 16.58 SWR2 Programmtipps**
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 SWR2 Forum**
- 17.50 SWR2 Jazz vor sechs**
Axel Kühn:
The sun
Fire dance
Witch broom
Lennlu
The hidden way
Axel Kühn
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 SWR2 Aktuell**
- 18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft**
- 18.40 SWR2 Kultur aktuell**
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 19.05 SWR2 Tandem**
Songs der Woche

Die besten Tracks aus Pop, Jazz und Global Pop. Gehen in den Kopf, in die Beine, manchmal ins Herz.

- 20.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**
- 20.03 ARD Radiofestival. Konzert – LIVE Topriege der Preisträger*innen beim 72. ARD-Musikwettbewerb**
72. Internationaler Musikwettbewerb der ARD in München
Abschlusskonzert der Preisträgerinnen und Preisträger Symphonieorchester des BR
Leitung: Andrew Grams
Maximilian Maier (Moderation)
(Liveübertragung und Video-Livestream aus dem Herkulesaal der Münchner Residenz)

Der ARD-Musikwettbewerb zieht jedes Jahr die Elite des internationalen Musikernachwuchses nach München. Der weltweit renommierte Wettbewerb ist für sein hohes Niveau und seine Fächervielfalt bekannt. So bot der 72. Jahrgang auch der Kammermusik wieder ein Forum, diesmal dem Klaviertrio. Die Besten an den Instrumenten Viola, Kontrabass und Harfe werden im dritten und letzten Abschlusskonzert traditionsgemäß vom Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks begleitet. Diesmal am Pult: Der Amerikaner Andrew Grams, der sich vor allem mit Education-Arbeit in den USA einen Namen gemacht hat.

- 23.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**

- 23.03 ARD Radiofestival. Lesung**
„Die Bäder von Lucca“ (5/5)
Von Heinrich Heine
Gelesen von Dietrich Fischer-Dieskau
(Produktion: SFB 1993)
- 23.30 ARD Radiofestival. Jazz Preview – Aktuelle Aufnahmen**
Von Harald Mönkedieck
- „File Under Jazz“ – mit diesem Hinweis versehen manche Plattenfirmen ihre Neuveröffentlichungen, damit es nicht zu Missverständnissen kommt in den Verkaufs-Regalen der CD-Geschäfte und in den Sparten der Streaming- und Download-Portale. Was dann dort tatsächlich alles unter „Jazz“ einsortiert wird, ist immer noch extrem breit gefächert: nicht nur stilistisch, sondern auch qualitativ. Selbst für Fans kann es da schwer sein, sich zu orientieren. Einmal in der Woche präsentierten deshalb die Autor*innen des ARD Radiofestivals bemerkenswerte Neuerscheinungen aus der vielfältigen Welt des Jazz.

Samstag, 16. September

- 0.00 Nachrichten, Wetter (ARD)**
- 0.03 ARD-Nachtkonzert Peter Tschaikowsky:**
„Dornröschen“, Ballettsuite
SWR Symphonieorchester
Leitung: Łukasz Borowicz
Franz Danzi:
Bläserquintett e-Moll op. 67 Nr. 2
Orsolino Quintett
Norbert Burgmüller / Robert Schumann:
Sinfonie Nr. 2 D-Dur
Hofkapelle Stuttgart
Leitung: Frieder Bernius
Carl Maria von Weber:
Klarinettenquintett B-Dur op. 34
Sebastian Manz (Klarinette)
Lars Olaf Schaper (Kontrabass)
Casal Quartett
Alexander Arutjunjan:
Trompetenkonzert As-Dur
Simon Höfele (Trompete)
SWR Symphonieorchester
Leitung: Ben Gernon
- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert Georg Friedrich Händel:**
„Xerxes“, Ouvertüre
The King's Consort
Leitung: Robert King
Paul Dukas:
„La Peri“
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Leitung: Sylvain Cambreling
Ludwig van Beethoven:
Sonate f-Moll op. 57 „Appassionata“
Jewgeni Kissin (Klavier)

Anna Amalia von Sachsen-Weimar-Eisenach:
„Erwin und Elmire“, Singspiel
Dominique Horwitz (Sprecher)
Eleonore Marguerre, Heike Porstein (Sopran)
Uwe Stickert, Johannes Kaleschke (Tenor)
Thüringisches Kammerorchester Weimar
Leitung: Martin Hoff

- 4.00 Nachrichten, Wetter**

- 4.03 ARD-Nachtkonzert Erich Wolfgang Korngold:**
„Märchenbilder“ op. 3
BBC Philharmonic
Leitung: Matthias Bamert
Percy Grainger:
„In a Nutshell“
Martin Jones (Klavier)
Samuel Barber:
„Knoxville: Summer of 1915“ op. 24
Anne-Catherine Gillet (Sopran)
Orchestre Philharmonique Royal de Liège
Leitung: Paul Daniel

- 5.00 Nachrichten, Wetter**

- 5.03 ARD-Nachtkonzert Antonín Dvořák:**
Streichquintett Es-Dur op. 97
Lawrence Power (Viola)
Takács Quartet
Robert Schumann:
Drei Romanzen op. 94
Gabriel Schwabe (Violoncello)
Nicholas Rimmer (Klavier)
Marion Eugenie Bauer:
Sinfonische Suite op. 33
Ambache Chamber Orchestra
Claude Debussy:
Deux Arabesques
Zoltán Kocsis (Klavier)
Franz Xaver Dussek:
Sinfonie B-Dur
Helsinki Baroque Orchestra
Leitung: Aapo Häkkinen
Johann Strauß:
„Soirée de Vienne“
Jean-Yves Thibaudet (Klavier)

- 6.00 Nachrichten, Wetter**

- 6.03 SWR2 Musik am Morgen Antonio Bertali:**
Sonata à 3 A-Dur
Lee Santana (Theorbe, Basso continuo)
Christoph Lehmann (Orgel, Basso continuo)
Musica Fiata
Leitung: Roland Wilson
Max Bruch:
3 Stücke op. 83
Sabine Meyer (Klarinette)
Wolfgang Meyer (Bassetthorn)
Kalle Randalu (Klavier)
Johann Sebastian Bach:
Violinkonzert a-Moll BWV 1041
Jörg Halubek (Cembalo)
Il Gusto Barocco
Leitung: Jörg Halubek

- Paul Dukas:**
„Villanelle“
Peter Damm (Horn)
Peter Rösel (Klavier)
Antonin Dvorák:
Menuett As-Dur op. 28 Nr. 1, Fassung für Klavier zu 4 Händen
Kölner Klavier-Duo
- nach dem Zeitwort:
Heitor Villa-Lobos:
Suite populaire brésilienne
Cary Greisch (Gitarre)
- 6.45 SWR2 Zeitwort**
16.09.1959: Der erste Fotokopierer wird vorgestellt
Von Ulrich Land
- 6.58 SWR2 Programmtipps**
- 7.00 SWR2 Aktuell**
- 7.07 SWR2 Musik am Morgen**
Anonymus:
Sonderho Bridal Trilogy Part II Nr. 2 „Brudestykke“
Danish String Quartet
Wolfgang Amadeus Mozart:
12 Variationen über „La Bergère Célimène“ G-Dur KV 359
Renaud Capuçon (Violine)
Kit Armstrong (Klavier)
Antonín Dvořák:
„In der Natur“, Konzertouvertüre für Orchester op. 91
Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern
Leitung: Karel Mark Chichon
Ludwig van Beethoven:
Hornsonate F-Dur op. 17
Teunis van der Zwart (Horn)
Alexander Melnikov (Fortepiano)
Anonymus:
„La coronto“ aus Thomas Morleys „First book of consort lessons“ (London 1599)
William Simms (Bandora)
The Baltimore Consort
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.07 SWR2 Journal am Morgen**
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 8.30 SWR2 Wissen**
Informatik als Pflichtfach – Was Schüler lernen sollten
Von Katja Hanke
- Ende 2022 forderten Bildungsexpert*innen, endlich Informatik an allen Schulen in Deutschland als Pflichtfach einzuführen. Im europäischen Vergleich liegt Deutschland weit zurück; in den meisten Bundesländern ist Informatik bisher lediglich Wahlpflichtfach. Das soll sich ändern. Vorreiter ist Mecklenburg-Vorpommern: Dort ist Informatik an allen weiterführenden Schulen Pflicht. Daten des
- Bildungspanels zeigen: Wo das so ist, haben die Jugendlichen bessere digitale Kompetenzen. Wie sollte guter Informatik-Unterricht aussehen? Wie kann er flächendeckend eingeführt werden?
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**
Pasticcio musicale
Mit Konrad Beikircher
- Jeden dritten Samstag im Monat präsentiert der Kabarettist Konrad Beikircher in der SWR2 Musikstunde ein kleines Sammelsurium aus Musik und Geschichten, Selbsterlebtem und Nacherzähltem, Aktuellem und ewig Gültigem. Lassen Sie sich überraschen!
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Musikstück der Woche**
Am Mikrophon: Jörg Lengersdorf
Zum kostenlosen Download unter SWR2.de
- 10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik extra**
Musik. Gespräche. Gäste.
Am Mikrophon: Ines Pasz
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.03 SWR2 Aktuell**
- 12.15 SWR2 Geld, Markt, Meinung**
- 12.40 SWR2 Journal am Mittag**
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**
Eva dell' Acqua:
Villanelle
Edita Gruberova (Sopran)
Friedrich Haider (Klavier)
Henry Desmarest:
„Circé“, Ouvertüre und Auszug Prolog
Margaret Carpenter Haigh, Nola Richardson (Sopran)
Boston Early Music Festival Chorus
Boston Early Music Festival Orchestra
Leitung: Robert Mealy
Peter Tschaikowsky:
„Eugen Onegin“, Arie des Fürsten Gremm (3. Akt)
Paata Burchuladze (Bass)
Staatskapelle Dresden
Leitung: James Levine
Giuseppe Verdi:
„La forza del destino“, Szene und Duett (Guardian, Melitone, Leonora) (2. Akt)
Rosalind Plowright (Sopran)
Juan Pons (Bariton)
Paata Burchuladze (Bass)
Philharmonia Orchestra
Leitung: Giuseppe Sinopoli
- Gregorio Strozzi:**
Màscara sonata, e ballata da più Cavalieri Napolitani (Neapel, 1687)
Laurent Sauron (Perkussion)
La Palatine
Luigi Rossi:
Dopo lungo penare
Marie Théoleyre (Sopran)
La Palatine
Alfred Grünfeld:
„Soirée de Vienne“,
Konzertparaphrase op. 56
Rudolf Buchbinder (Klavier)
- 13.58 SWR2 Programmtipps**
- 14.00 Nachrichten, Wetter**
- 14.05 SWR2 am Samstagnachmittag**
Kultur und Lebensart
Moderation: Markus Brock
- ca. 16.05 Uhr Erklär mir Pop
ca. 16.48 Uhr Wort der Woche
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 SWR2 Zeitgenossen**
Senthuran Varatharajah, Philosoph, Theologe und Romancier
Im Gespräch mit Silke Arning
- Wie ein Naturereignis hat Senthuran Varatharajah 2016 mit seinem Debutroman „Vor der Zunahme der Zeichen“ – über Brüche in migrantischen Biografien – die deutsche Literaturszene betreten. Heimat, sagt der aus Sri Lanka stammende Schriftsteller, sei für ihn ein Ort der Fremde: eine Kategorie, die keine Rolle spiele. In seinem aktuellen Roman „Rot (Hunger)“ beschreibt der studierte Theologe und Philosoph eine brutale Form der Sehnsucht: Einen monströsen Kriminalfall, in dem der Täter das Opfer, wie zuvor vereinbart, tötet, zerteilt und Teile davon isst, erzählt er als Liebesgeschichte.
- 17.50 SWR2 Jazz vor sechs**
N. N.:
Sto si rano podranila Marijo Zajdi, zajdi
Dosla je sestra Jelena
Irina Karamarkovic Band
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 SWR2 Aktuell**
- 18.30 SWR2 Interview der Woche**
- 18.40 SWR2 Kultur Weltweit**
- 19.00 Nachrichten, Wetter**

ARD Radio Tatort
19.05 SWR2 Krimi
Auserwählt
 Kriminalhörspiel von Dirk Laucke
 Mit: Maïke Knirsch, Johannes Kienast,
 Katja Bürkle, Matthias Reichwald,
 Anna Sophie Schindler u. v. a.
 Regie: Anne Osterloh
 (Produktion: MDR 2023)

Ausgerechnet in Sachsen-Anhalt, wo die christliche Reformation ihren Ausgang nahm, poltert ein moderner Hassprediger gegen Kirche, Staat und das Establishment. Zuspruch erhält er aus dem Feld politischer Proteste für den Frieden. Zur selben Zeit schreckt Gesche Kraus vom LKA auf, weil auf einem Telegram-Kanal ein vermeintlicher Mord gestanden wird. Doch wo ist die Leiche? Und wem wurde das Leben genommen? Fand das Verbrechen überhaupt statt? Gesche Kraus, Nancy Ritter und ihr Bruder Tommi verheddern sich in einem Netz aus evangelikalen Christen, Neonazis und Wutbürgern, die angeblich nur eins wollen – Frieden, Freiheit, Selbstbestimmung.

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 SWR2 Abendkonzert
Schwetzingen SWR Festspiele 2023 – Schubert Soirée
Franz Schubert:
 Winterreise D 911, Liederzyklus für Singstimme und Klavier
 Werner Gura (Tenor)
 Gerold Huber (Klavier)
Franz Schubert:
 Streichquartett G-Dur D 887
 Takács Quartet
 (Konzert vom 29. April 2023 und 16. Mai 2023 im Mozartsaal)

Zu seinen Lebzeiten hat Franz Schubert weder eine vollständige Aufführung der „Winterreise“, noch eine seines radikalsten Kammermusikwerks erlebt. An zwei Abenden standen die Meilensteine der Musikgeschichte auf dem Programm der Schwetzingen SWR Festspiele 2023 im Mozartsaal des Schlosses. Starbesetzt. Werner Gura und Gerold Huber waren kurzfristig beim Eröffnungskonzert der Festspiele eingesprungen und ließen das Publikum im ausverkauften Saal sprachlos zurück. Das Takács Quartet war wenige Tage später ein Höhepunkt der traditionsreich mit Weltklasse-Ensembles bestückten Schwetzingen Quartettsaison.

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 SWR2 Jazztime
Alternative Räume – Die Geschichte der Knitting Factory Works
 Von Hans-Jürgen Schaal

Eigentlich wollte Michael Dorf nur die Rockband eines Freundes

unterstützen. Aber da er ein rühriger Akteur war, besaß er 1987 plötzlich ein Plattenlabel und – zur Finanzierung – ein Galerie-Café in der Houston Street, Downtown New York. Fürs Café wünschte er sich auch ein wenig Live-Musik: sanften Bar-Klavierjazz. Doch der Pianist, an den er geriet, hieß Wayne Horvitz – und der mobilisierte seine Avantgarde-Freunde. Der Club Knitting Factory und Dorfs Label Knitting Factory Works, wurden zum Zentrum einer neuen, aufregenden Jazzszene rund um Wayne Horvitz und John Zorn.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 SWR2 Ohne Limit (bis 2 Uhr)
Folk
 Hörspiel von John Burnside
 Aus dem Englischen von Iain Galbraith
 Mit: Werner Wölbern, Anja Schneider, Jenny König u. a.
 Gitarre und Komposition: Nicolas Haumann
 Regie: Björn SC Deigner
 (Produktion: SWR 2023 – Premiere)

Northwold an der englischen Ostküste. Ort der Kindheit und Ort späterer Zuflucht des Folk-Musikers John. Hier überwand er seinen Alkoholismus – absurderweise dank Covid, da alle Konzerte ausfielen -, hier versuchte er, die „wahre“ Musik trotz des zur kapitalistischen „Ware“ verkommenen Music-Business zu finden. Jetzt ist John tot. Zu seiner Beerdigung kommen nur seine Schwester, Ex-Bandmitglieder, seine Ex-Frau und Ina von seinen „last songs“. Aber Johns Stimme lebt. Sie erinnert an eine Geschichte, die in die 1990er-Jahre führt und von Verdammnis wie von der Gnade späterer Freundschaft erzählt.

Sonntag, 17. September

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Édouard Lalo:
 „Symphonie espagnole“ op. 21
 Lorenzo Gatto (Violine)
 Orchestre Philharmonique Royal de Liège
 Leitung: Jean-Jacques Kantorow
Ludwig van Beethoven:
 Sonate cis-Moll op. 27 Nr. 2
 „Mondscheinsonate“
 Alfredo Perl (Klavier)
Tomás Ludovico da Vittoria:
 „Vidi speciosam“
 stile antico
Sergej Rachmaninow:
 Sinfonie Nr. 2 e-Moll
 Budapest Festival Orchestra
 Leitung: Iván Fischer

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Christoph Schaffrath:
 Overture a-Moll
 Händelfestspielorchester des Opernhauses Halle
 Leitung: Howard Arman
Gabriel Fauré:
 „Dolly“ op. 56
 Klavierduo Schemann
Josef Fiala:
 Oboenquartett Nr. 1 Es-Dur
 Simon Fuchs (Oboe)
 Novsak Trio
Jean Sibelius:
 „Rakastava“ op. 14
 Virtuosi di Kuhmo
 Leitung: Péter Csaba

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Albert Lortzing:
 „Zar und Zimmermann“, Overture
 Nürnberger Symphoniker
 Leitung: Siegfried Köhler
Joseph Haydn:
 Sinfonie Nr. 9 C-Dur
 Kammerorchester Basel
 Leitung: Giovanni Antonini
Cécile Chaminade:
 „Pas de cymbales“ op. 36 Nr. 2
 Bengt Forsberg, Peter Jablonski (Klavier)
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Quintettsatz F-Dur KV 580b
 Dieter Klöcker (Klarinette)
 Waldemar Wandel (Bassetthorn)
 Mitglieder des Leopolder-Quartett
Giovanni Benedetto Platti:
 Oboenkonzert g-Moll
 Alfredo Bernardini (Oboe)
 Pratum Integrum Orchestra
Carl Nielsen:
 „Im böhmisch-dänischen Volkston“
 Ostbottnisches Kammerorchester
 Leitung: Juha Kangas

6.00 Nachrichten, Wetter

6.03 SWR2 Musik am Morgen
Louise Farrenc:
 „Cavatine de Bellini's Norma“ op. 14
 Nr. 1
 Marie-Catherine Girod (Klavier)
Antonín Dvořák:
 Miniaturen, Trio für 2 Violinen und Viola op. 75a
 Ayrin Quartet
Francesco Saverio Cherzelli:
 Oboenkonzert B-Dur
 Xenia Löffler (Oboe)
 Batzdorfer Hofkapelle
Franz Danzi:
 Bläserquintett e-Moll op. 67 Nr. 2
 Aulos-Bläserquintett

6.58 SWR2 Programmtipps

7.00 Nachrichten, Wetter

7.03 SWR2 Musik am Morgen**Joseph Haydn:**

Trio Nr. 1 D-Dur op. 38 Hob. IV:6
Kuijken-Trio

Johannes Brahms:

Variationen über ein Thema von
Robert Schumann Es-Dur op. 23
Éric Le Sage (Klavier)
Théo Fouchenneret (Klavier)

Georg Philipp Telemann:

Konzert a-Moll TWV 52:a1
Han Tol (Blockflöte)
Hille Perl (Viola da gamba)
Freiburger Barockorchester
Leitung: Petra Müllejans

Frédéric Chopin:

Introduktion und Polonaise brillante
op. 3
Andrej Bauer (Violoncello)
Ewa Kupiec (Klavier)
Jens-Uwe Popp:
Peter's Waltz
Jens-Uwe Popp (Gitarre)

7.55 Lied zum Sonntag**8.00 Nachrichten, Wetter****8.03 SWR2 Kantate****Johann Sebastian Bach:**

„Warum betrübst du dich, mein Herz“
BWV 138
Gerlinde Sämman (Sopran)
Petra Noskaiová (Mezzosopran)
Christoph Genz (Tenor)
Jan van der Crabben (Bass)
La Petite Bande
Leitung: Sigiswald Kuijken

Johann Ludwig Krebs:

„Warum betrübst du dich, mein Herz“
Christine Reber (Sopran)
Ingo Bredenbach (Orgel)

Johann Peter Kellner:

„Was Gott tut, das ist wohlgetan“
Albert Schönberger (Orgel)

Obwohl die Kantate „Warum betrübst du dich, mein Herz“ BWV 138 aus Johann Sebastian Bachs erstem Leipziger Jahr stammt, gleicht sie doch in manchem den Werken des Choralkantaten-Jahrgangs 1724/25. Vielleicht stammt das zugrunde liegende Lied vom Nürnberger Meistersänger Hans Sachs. Thema des Liedes und der Kantate ist das Gottvertrauen, das auch im damaligen Sonntagsevangelium aufgegriffen wird, einem Ausschnitt aus der Bergpredigt. Im Eingangsschor wechselt Bach immer wieder zwischen Choralzeilen und Rezitativen. Fast könnte man von einem Dialog zwischen den beiden allegorischen Figuren „Furcht“ und „Hoffnung“ sprechen.

8.30 SWR2 Wissen**Soziale Schieflage – Frauen in der Arbeitswelt**

Ralf Caspary im Science Talk mit Dr. Andreas Haupt, Sozialwissenschaftler am Karlsruher Institut für Technologie

Noch immer gibt es in Bezug auf das Thema „Arbeit“ große geschlechtsspezifische Ungerechtigkeiten: Frauen kümmern sich mehr um den Haushalt als Männer, sie verdienen im Durchschnitt weniger und ergreifen oftmals Berufe, die nicht so gut entlohnt werden. Wie kann man Gerechtigkeit herstellen? Ralf Caspary im Science Talk mit Dr. Andreas Haupt, Sozialwissenschaftler am Karlsruher Institut für Technologie.

9.00 Nachrichten, Wetter**9.03 SWR2 Matinee**

Sonntagsfeuilleton mit Monika Kursawe
(Rätseltelefon: 07221 / 2000 – oder per Mail: Matinee@swr.de)

10.00 Nachrichten, Wetter**11.00 Nachrichten, Wetter****12.00 Nachrichten, Wetter****12.05 SWR2 Glauben**

Erleuchtung im Buddhismus – Erfahrungen aus asiatischen Klöstern
Von Corinna Mühlstedt

Seit über 2000 Jahren suchen buddhistische Mönche und Nonnen in den Klöstern Asiens den entscheidenden geistigen Durchbruch: die Erleuchtung. Auf dem harten Weg der Meditation, der Disziplin und der Askese folgen sie dem Vorbild Buddhas. Das Ziel: absolute innere Freiheit und tiefe Einsicht in das wahre Wesen der Welt. Auch immer mehr Europäerinnen und Europäer fühlen sich von diesem Weg angezogen. Wie gehen Menschen den Weg zur Erleuchtung in verschiedenen Klöstern in Sri Lanka, Myanmar oder Korea? Was fasziniert sie an einer authentischen Suche nach Erleuchtung?

12.30 SWR2 Mittagskonzert**Joseph Haydn:**

Sinfonia concertante für Violine, Violoncello, Oboe, Fagott und Orchester B-Dur Hob I:105
Natalie Chee (Violine)
Julian Steckel (Violoncello)
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR

Leitung: Christopher Hogwood

Alfred Schnittke:

Moz-Art, Duo à la Haydn für 2 Violinen

Christian Ostertag, Wolfgang Schwarzmüller (Violine)

Dmitrij Schostakowitsch:

3 Duette für 2 Violinen und Klavier
Christian Ostertag, Wolfgang Schwarzmüller (Violine)
Fritz Schwinghammer (Klavier)

Libor Šíma:

5 Miniaturen für Oboe, Klarinette und Fagott
Anne Angerer (Oboe)
Sebastian Manz (Klarinette)
Libor Šíma (Fagott)

Léo Delibes:

Coppélia, Orchestersuite
SWR Rundfunkorchester
Kaiserslautern

Leitung: Caspar Richter

Karl Amadeus Hartmann:

Burleske Musik für Flöte, Klarinette, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Klavier und Schlagzeug
Yorck Kronenberg (Klavier)
SWR Rundfunkorchester
Kaiserslautern
Leitung: Paul Goodwin

13.58 SWR2 Programmtipps**14.00 Nachrichten, Wetter****14.05 SWR2 Feature**

Das große Nichts und das kleine Alles – Porträt des Künstlers Jens Risch in 12 Szenen

Von Beate Berger

Knoten macht Jens Risch, nichts als Knoten. Sie sind die Taktgeber seines Lebens, an jedem einzelnen Tag. Bis seine Knotenkunstwerke fertig sind, dauert es Jahre und wenn sie dann in Museen landen, in Sammlungen und Galerien, sind sie vor allem eines: verdichtete Zeit.

Die Energie einer Dreiviertelmillion Knoten sei wie Laserlicht und beinahe hörbar, sagt Jens Risch. – Wie ein Rauschen, das feine Flirren einer höheren Potenz.

Beate Berger hat den Künstler besucht. Und hörte: einen Berliner Hinterhof, ein altes Röhrenradio, galoppierende Pferdchen und knuspernde Wespen. (SWR 2022)

15.00 Nachrichten, Wetter**15.05 SWR2 Zur Person****Der Regisseur Claus Guth**

Von Andreas Maurer

Zweimal wurde der in Frankfurt am Main geborene Regisseur bereits mit dem Deutschen Theaterpreis DER FAUST ausgezeichnet, regelmäßig ist er Gast an den wichtigsten Opernhäusern und Festivals der Welt. Claus Guth – der neben Theaterwissenschaften auch Philosophie und Germanistik studiert hat – begeistert mit seinen feinen und tief sinnigen Inszenierungen in Bayreuth ebenso wie bei den Salzburger Festspielen. Andreas Maurer hat den vielbeschäftigten Regisseur in Salzburg getroffen, mit ihm über seine Arbeit sowie seinen markanten Stil gesprochen und darüber, wie er selbst statische Oratorien in spannende Thriller verwandelt.

16.00 Nachrichten, Wetter**16.05 SWR2 Alte Musik
Neue CDs**

Vorgestellt von Bettina Winkler

17.00 Nachrichten, Wetter**17.05 SWR2 lesenswert Magazin**

Redaktion und Moderation: Katharina Borchardt

18.00 Nachrichten, Wetter**18.05 SWR2 Aktuell****18.20 SWR2 Hörspiel
PARK Revisited**

Von Marius Goldhorn / Henning Nass
Unter Verwendung von Motiven aus dem Roman „Park“ von Marius Goldhorn
Mit: Maximilian Brauer, Susanne Bredehöft, Bernhard Schütz, Lilith Stangenberg und Marius Goldhorn
Hörspielbearbeitung: Marius Goldhorn / Henning Nass
Regie: Henning Nass
(Produktion: SWR 2021)

Die Deckungsgleichheit zwischen Online- und Offline-Modus, die das Dasein der heute vorzugsweise mit der Kunst kokettierenden Millenials charakterisiert, spiegelt die Liebesgeschichte von Arnold und Odile. Der 1991 in Rheinland-Pfalz geborene Goldhorn hat sein Prosa-Debut für das Hörspiel zu einer Werther-Geschichte eines Digital Native kondensiert. Die Geschichte führt nach Berlin, Paris und Athen, findet statt unter dem Dauerbeschuss von Chatnachrichten, unreal wirkenden Infos über Hungerkatastrophen und Terroranschlägen, zwischen Yoga-Tutorial, Sex und Internet-Games.

19.30 SWR2 Jazz**Das musikalische Taschenmesser –
Die Schweizer Pianistin Marie Krüttli**
Von Konrad Bott

Ohne großes Tamtam sägt, feilt und schnitzt Marie Krüttli ihre Klänge. Sie kann sich gut mit scharfen Akkorden durchsetzen und weiß gleichzeitig, wann Anpassung die beste Passung ist. Mit ihrem Trio, ihrer Band Clair-Obscure, im elektronischen Duo hat sie immer wieder originelle Stücke komponiert und tariert dabei seelenruhig freie Improvisation und gut geplante Arrangements aus. Dieses Jahr ist ihr erstes Solo-Album „Transparence“ erschienen. Programmatischer Titel oder falsche Fährte? Erfahren Sie es von der Künstlerin selbst und machen sie sich ein Bild von Marie Krüttli und ihrer Musik!

20.00 Nachrichten, Wetter**20.03 SWR2 Oper****Pietro Mascagni: „Cavalleria Rusticana“ | Ruggero Leoncavallo: „I Pagliacci“****Pietro Mascagni: „Cavalleria Rusticana“**

Oper in einem Akt
Santuzza: Elena Stikhina
Turiddu: Yonghoon Lee
Mamma Lucia: Noa Beinart
Alfio: Amartuvshin Enkhbat
Lola: Isabel Signoret

Ruggero Leoncavallo: „I Pagliacci“

Oper in einem Prolog und 2 Akten
Canio (Pagliaccio): Yonghoon Lee
Nedda (Colombina): Asmik Grigorian
Tonio (Taddeo): Amartuvshin Enkhbat
Beppe (Arlecchino): Jörg Schneider
Silvio: Stefan Astkhov
Chor und Orchester der Wiener Staatsoper
Leitung: Daniel Harding
(Aufführung vom 24. Juni 2023 in der Wiener Staatsoper)

Sie sind das berühmteste Doppelpack der Operngeschichte: Pietro Mascagnis sizilianisches Bauerndrama „Cavalleria rusticana“ und Ruggero Leoncavallos „Theater auf dem Theater“ „I Pagliacci“. Im Prinzip eine Willkür der Operngeschichte, dass diese beiden unterschiedlichen Werke aus dem Zeitalter des musikalischen Naturalismus in Italien gerne zusammengebunden werden. Und doch bewähren sie sich als Spiegelbilder eines gemeinsamen Spiels mit Wirklichkeit und Täuschung. In der Aufführung aus der Wiener Staatsoper brillieren mit Elena Stikhina und Asmik Grigorian zwei der bedeutendsten Sopranistinnen unserer Tage in den weiblichen Hauptpartien.

23.00 Nachrichten, Wetter**23.03 SWR2 Essay****Treu, treuer, am treuesten**

Von Lena Reißner

Immer wieder stolpert Autorin Lena Reißner über die Treue. Manchmal fällt sie und bricht dabei ein Herz, manchmal ist es ihr eigenes. Der Begriff kommt ihr vor wie ein Konzept, aber welches genau, das weiß niemand, das ist doch Auslegungssache, oder? Was ist Treue abseits von sexueller Exklusivität? Womit beginnt sie eigentlich und wo kommt sie her? War sie schon immer da? Und wie lange bleibt sie? Bis das der Tod uns scheidet? Wem sind wir treu und warum irgendwann nicht mehr?

0.00 Nachrichten, Wetter